

# Tendenzen der internationalen Grammatik

Hrsg. Axel Fliethmann und Christiane Weller

Der Sammelband adressiert die Unterschiede zwischen der sogenannten Inlandsgermanistik im englischsprachigen Raum. Die hier versammelten Beiträge reichen von Bestandsaufnahmen, Erfahrungsberichten und forschungspolitischen Essays bis zu Beiträgen zur Methodologie des Faches, zu institutsgeschichtlichen Aspekten und zur Stellung des Faches innerhalb der Humanwissenschaften.

Gemeinsam ist den Beiträgen die Diagnose, dass ein 'aggressives' Paradigma für den Autoritätsschwund einer traditionell ausgerichteten Germanistik verantwortlich zu sein scheint: das ökonomische Paradigma, dem sich auch die Forschungspolitik umstandslos unterzuordnen scheint. Die Folgen für das Fach Germanistik lassen sich bereits heute deutlich ablesen. Viele Beiträge geben hier deutlichen Aufschluss über die Umstellungen des Faches durch politisch-ökonomisch erzwungene Rahmenbedingungen.

Sicherlich hat die Wissenschaft wie auch die Politik im Allgemeinen im Kontext der alteuropäischen Universität Nachholbedarf im Hinblick auf ökonomische Überlegungen, aber dieser sollte sich wohl eher auf die Frage von sachlichem Reflexionsgewinn denn auf die Umstellung kanonischen Wissens auf ökonomische Verwertbarkeit richten, ohne dass Fragen der Verwertbarkeit damit zwingend ausgeschlossen wären. Dennoch zeigen die Beiträge dieses Bandes im Einzelnen, dass beide Seiten institutionell bisher eher naiv zusammenlaufen mit zum Teil drastischen Veränderungen für das Fach Germanistik.

**210 Seiten ISBN 978-3-94177714-9 Preis: €15,80**

Das Buch erscheint in der Schriftenreihe *Sprachen und Sprachenlernen*,  
hrsg. von Prof. Dr. H. P. Kelz, Sprachlernzentrum der Universität Bonn.

---

**JF•CARTHAUS GmbH & Co. KG**  
[www.carthaus.de](http://www.carthaus.de)

Stiftsgasse 11 · 53111 Bonn  
Tel. (02 28) 72 60 - 20 · Fax (02 28) 72 60 - 260  
verlag@carthaus.de